

# Region wartet mit Projekten ab

Radverbindung Devese/Ohlendorf kommt erst nach Bau der Umgehung infrage



Wartezeit: An der B 3 ist das morgendliche Linksabbiegen aus der Deveser Straße auf die B 3 ein Geduldsspiel.

Vogt

VON STEFAN VOGT

**DEVESE.** Ob die Hemminger Umgehung tatsächlich irgendwann einmal gebaut wird, steht in den Sternen. Ganz irdische Verkehrsprobleme sind aber wegen der Aussicht auf das Projekt in weite Ferne gerückt. Für den Hiddesdorfer Thorsten Langner ist es aber wichtig, die Vorhaben nicht aus den Augen zu verlieren.

So wäre ein Radweg zwischen Ohlendorf und Devese wesentlicher Bestandteil des Hemminger

Radwegenetzes. Radfahrer müssen sich zurzeit kilometerlang die Straße mit häufig schnell fahrenden Autos und Lastwagen teilen. Dabei haben sich nach Angaben Langners schon zweimal tödliche Unfälle ereignet.

Die Notwendigkeit eines Radwegs ist auch bei den Hemminger Politikern unumstritten. Gleichwohl ist dessen Anlage mit der Umgehung verknüpft. Als zuständige Behörde wird die Region Hannover dafür nach eigenem Bekunden kein Geld ausgeben. Nach Fertigstellung

der Umgehung werde die Kreisstraße zum kommunalen Weg herabgestuft und zurückgebaut. Mit ausreichend Platz für den Radverkehr und zum Nulltarif für die Region.

Abgewunken hat die Regionsverwaltung auch beim Vorschlag, die Ampel an der Einmündung der Deveser Straße auf die B 3 mit einer Schaltung für Linksabbieger auszustatten. Es müsse Schluss sein mit Staus am Morgen. Pendler und Schüler kämen regelmäßig zu spät, weil Busse dort bis zu 20 Minuten im Stau stehen. „Was soll erst bei

Hochwasser, Schnee, Eis oder der CeBIT werden?“, fragt Langner. Auch diese Anwohner hätten ein Recht auf weniger Abgase und Lärm.

Eine Veränderung steht indes nicht in Aussicht. Laut Regionssprecher Klaus Abelmann ist die Einmündung kein Unfallschwerpunkt, der Veränderungen notwendig macht. Zudem sei es bei der Anlage an der komplexen Kreuzung in diesem Bereich wohl nicht allein damit getan, ein zusätzliches Signal zu installieren.